

Steps for Peace-Newsletter 1/2023



[Aktuelles](#) [Projekte](#) [Team](#) [Mitmachen](#) [Termine](#)

{{ contact.ANREDE }} {{ contact.LASTNAME }},

zum Einstand des neuen Jahres bitten wir unsere Newsletter-Leser*innen zuerst einmal um eine kleine Entschuldigung. Denn: In unserer letzten Ausgabe hatten wir für 2022 einen abschließenden vierten Newsletter angekündigt. Dieser musste dann aber im Jahresendspurt und den Vorbereitungen für den Jahresabschluss von *Steps for Peace* zu unserem Bedauern auf der Strecke bleiben. Alle, die darauf gewartet haben, noch von uns zu hören, hoffen wir, mit einem inhaltsreichen Auftakt-Newsletter 2023 zu entschädigen.

Blicken wir also nach vorn! Zuerst optisch: Wir haben am Erscheinungsbild gefeilt und den Newsletter mit einem neuen Header-Bild ausgestattet. Das Friedenszeichen in den ukrainischen Farben auf einem Mauerrest im heutigen Herzen von Berlin erinnert uns daran, dass sich Verhältnisse immer zum Besseren wandeln können. Außerdem wollten wir mehr Ankerpunkte für das Auge bieten und lassen nun zusätzlich zum Text größere Bilder sprechen. Wir sind gespannt, wie es Ihnen gefällt!

Inhaltlich bieten wir in dieser Ausgabe eine äußerst abwechslungsreiche Mischung an Themen für Sie an. Zum ersten Mal ist auch ein spannender Buchtipps dabei. Sichtbar machen wollen wir zudem das umfassende und äußerst vielgestaltige ehrenamtliche Engagement für *Steps for Peace*. Wir werfen einen Blick auf den Ehrenamtlichen-Workshop und die anschließende Dankeschön-Feier im Dezember. Nicht zuletzt darum soll es in diesem Jahr gehen: Das große Team zu stärken und weitere interessierte Menschen für ein längerfristiges Engagement zu gewinnen. Vielleicht sind auch Sie mit dabei?

Ihnen wünsche ich nun viel Spaß bei der Lektüre der ersten Newsletter-Ausgabe von *Steps for Peace* im neuen Jahr. Bei Feedback und Anregungen freue ich mich, von Ihnen zu hören.

Mit herzlichen Grüßen

Cornelia Brinkmann
Geschäftsführerin
Steps for Peace

Aktuelles



Gemeinsam Frieden lernen - Friedensfabrik2023 mit der Peace Counts-Ausstellung in der Berliner Hartnackschule

Im April startet die *Friedensfabrik2023* in ein neues Jahr. *Steps for Peace* zeigt mit Unterstützung der *Berliner Landeszentrale für politische Bildung* die *Peace-Counts-Ausstellung* „Frieden machen“ in der *Hartnackschule* für Sprach- und Integrationskurse. In den Fotoreportagen und kurzweiligen Texten wird die erfolgreiche lokale Arbeit von Friedensmacher*innen weltweit gezeigt. Wir verbinden die Ausstellung mit Workshops für Lehrkräfte der Schule. Ziel des Angebots ist es, Themen der Friedens- und Menschenrechtsarbeit vorzustellen und sowohl Lehrenden als auch Schüler*innen Konfliktszenarien und gewaltfreie Lösungsansätze für den hiesigen Alltag näherzubringen. Möglich gemacht wird das Projekt durch die Spendengelder für Friedensprojekte für die Ukraine, die wir als Eigenmittel im Antrag an die Landeszentrale eingesetzt haben.

Am 21. April beginnt unser knapp sechsmonatiges Engagement mit einer Eröffnungsveranstaltung. Bei Interesse freuen wir uns über Ihre Anmeldung und natürlich auf Ihren Besuch der Ausstellung!

[mehr erfahren](#)



Mit Ihrer Spende dauerhaft wirken - ein fester Ort für die Friedensfabrik

Ein großes Ziel von *Steps for Peace* für dieses Jahr ist es, die *Friedensfabrik* an einem festen Ort in Berlin zu verankern. Mit genügend Platz für Dauerausstellung mitsamt Veranstaltungs- und Workshop-Räumlichkeiten sollen hier Ansätze und Instrumente der Friedensarbeit präsentiert werden. Denn nur mit einer festen Adresse für Multiplikator*innen aus Politik, Bildung, Presse und interessierter Öffentlichkeit kann es letztlich gelingen, die Konzepte, Methoden und Handlungsfelder von Friedensförderung,

Gewaltprävention und Krisentransformation dauerhaft sichtbar zu machen und einen Anlauf- und Begegnungsort für alle Beteiligten aufzubauen.

Für die Verwirklichung dieses wichtigen Ziels sind auch Sie gefragt: Denn mit Ihrer regelmäßigen finanziellen Spende oder Ihrer ehrenamtlichen Unterstützung unseres Anliegens bereiten Sie die Grundlage für die verlässliche Planung und professionelle Umsetzung der *Friedensfabrik*.

[jetzt spenden](#)



Give Peace a Chance - Friedensarbeit mit Kindern und Jugendlichen

Am 14. Juni 2023 ist *Cornelia Brinkmann* als Dozentin beim *Sozialpädagogischen Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg (SFBB)* zu Gast. Das Thema: Friedensförderung, Gewaltprävention und Gewaltdeeskalation in der Kinder- und Jugend(sozial)arbeit. Teilnehmende des Workshops lernen u. a. praktische Methoden aus der Friedensarbeit und der konstruktiven Konfliktbearbeitung anzuwenden und für die Arbeit mit ihrer jungen Zielgruppe fruchtbar zu machen. Interesse geweckt? Weitere Informationen rund um Inhalt und Anmeldung gibt es auf der [Website](#) des *Sozialpädagogischen Instituts*.

Wir teilen unser Fachwissen auch im Rahmen Ihrer Veranstaltung oder konzipieren Workshops und Vorträge für Ihre Zielgruppe. Werfen Sie einen Blick auf unsere Trainings-Angebote auf der Website und kontaktieren Sie uns. Wir beraten Sie gern!

[zu unseren Trainings-Angeboten](#)



Mehr Friedenslogik wagen - Buchtipp für den Frieden

Da die politische Debatte in Bezug auf die globalen Konflikte manchemorts zu verengt erscheint, möchten wir erstmalig mit einem Buchtipp aufwarten. In „Friedenslogik verstehen“ beschreibt die Politologin und Friedensforscherin *Prof. Dr. Hanne-Margret Birckenbach* das Prinzip der Friedenslogik alternativ zum vorherrschenden Konzept der Sicherheitslogik. Während letzteres auf militärische Optionen fokussiert, will die Friedenslogik eine breitere Teilhabe ermöglichen und die Relevanz der Schlüsselkategorie Frieden für die Sicherheits- und Menschenrechtspolitik begreifbar machen. Das Buch ist ein wichtiger Beitrag, um den Spannungen des 21. Jahrhunderts auf andere Weise zu begegnen und macht im Untertitel deutlich, worauf es bei der Friedensarbeit letztlich ankommt: Frieden ist nicht einfach da – er muss aktiv gemacht werden.

Außerdem gratulieren wir *Hanne-Margret Birckenbach* zum *Göttinger Friedenspreis* der *Stiftung Dr. Roland Röhl* – herzlichen Glückwunsch! Mehr Informationen und interessante Beiträge finden Sie auf ihrer Website. Schauen Sie doch gerne einmal dort vorbei.

[zur Website](#)

Projekte



„Kann Gewalt legitim sein?“ - konzeptionelle Unterstützung bei Filmprojekt

Der Filmemacher *Martin Viktor-Nudow* beschäftigt sich in einem Lehrfilm mit der ewigen Frage von Krieg und Frieden. Wie wird Krieg verhindert, wie Frieden gesichert? Unterstützung erhielt er für den Dokumentarfilm, der sich vornehmlich an Schüler*innen ab 14 Jahre richtet, durch konzeptionelle Beratung von *Steps for Peace*. Beraten hat *Steps for Peace* auch bei einem weiteren filmischen Projekt: der Ausgabe [Wie werden wir Kriege los?](#) des vielbeachteten Arte-Formats „42 – Die Frage auf fast alles“. *Cornelia Brinkmann* wurde hierzu für Hintergrundgespräche von der Fernsehjournalistin und Regisseurin *Juliane Tutein* angefragt und stellte gerne

ihr Fachwissen zur Verfügung.

Martin Viktor-Nudow übrigens hat im letzten Jahr auch einen Film über die *Steps for Peace*-Veranstaltung über den Zivilen Friedensdienst in der Ukraine gedreht. Den Film können Sie auf unserer Website [hier](#) ansehen. Bei Interesse am Dokumentarfilm „Krieg und Frieden – Kann Gewalt legitim sein?“ schauen Sie doch einmal in den Trailer zum Film rein.

[zum Film-Trailer](#)

Team



Viele Hände und Köpfe für den Frieden – Jahresabschluss von *Steps for Peace*

Steps for Peace – das ist auch ein Netzwerk und eine große Gemeinschaft engagierter und friedensbewegter Menschen ganz unterschiedlicher Hintergründe. Als Referent*innen und Berater*innen, als IT-Fachkräfte, Fundraiser*innen und Back-Office-Kräfte unterstützen Sie als *Friends for Peace* die Projekte und Vorhaben in vielfältigen Aufgabenbereichen. Im Dezember vergangenen Jahres war es an der Zeit, sich gemeinsam über das eigene Engagement und die Koordination der ehrenamtlichen Aktivitäten auszutauschen. Etwa 15 Personen kamen hierfür zu einem Workshop zusammen. Die Moderation übernahm der Spenden-Experte und Chefredakteur des Fundraiser Magazins *Matthias Daberstiel*. Eine Erkenntnis lautete: Die Tätigkeiten der vielen einzelnen Unterstützer*innen sollen fortan besser miteinander verzahnt werden.

Gemütlicher Austausch unter den Ehrenamtlichen

Im Anschluss an den Workshop sagte *Steps for Peace* „danke“ an alle Personen, die sich 2022 mit ihrer Arbeit, mit ihrer beratenden oder finanziellen Unterstützung für die Organisation eingesetzt haben. Bei üppigem Buffet und heißen Getränken kam es zum informellen Austausch der Ehrenamtler*innen in größerer Runde. Zuvor hatten die beiden ehrenamtlichen Mitarbeitenden *Pia Lange* und *Gregor Barié* die Ergebnisse des Workshops zusammengefasst und allen anwesenden Unterstützer*innen vorgestellt. *Cornelia Brinkmann* bedankte sich mit persönlichen Worten und überreichte kleine Dankeschön-Geschenke. Mit gestärktem Gemeinschaftsgefühl und frischer Motivation blicken wir nun auf ein tatenvolles *Steps for Peace*-Jahr 2023!



„Frieden ist der Grundstock für ein lebensfrohes und bejahendes Miteinander“ - die gute Seele von *Steps for Peace*

Sie arbeitet emsig im Hintergrund, koordiniert Termine, organisiert das *Steps for Peace*-Büro und prüft akribisch vor jedem Einsatz des *Mobilien Wahllokals*, ob alle Utensilien vom Bleistift bis zum Klappstisch vorhanden und in einwandfreiem Zustand sind. *Heide Luczak* ist die unermüdliche Kraft, die Raum und Boden schafft für die planerische, konzeptionelle und strategische Arbeit von *Steps for Peace*. Nach ihrer Ausbildung zur kaufmännisch-praktischen Arzthelferin und mehreren beruflichen Stationen arbeitete sie 32 Jahre lang als Sekretärin und Sachbearbeiterin in einem Pharmaunternehmen, in dem sie auch im Labor aushalf. Ihr Fachwissen konnte sie dort in verschiedenen Abteilungen einbringen.

Mit Eintritt in ihren Ruhestand war Heide klar, dass sie ihre beruflichen Erfahrungen für ein Herzensprojekt zur Verfügung stellen möchte. Seit 2020 ist sie ehrenamtlich für *Steps for Peace* tätig, weil sie Frieden für die Grundlage allen gelingenden Miteinanders hält. Schön, dass Du mit an Bord bist, Heide!

[mehr über das Team erfahren](#)

Mitmachen



Wir rechnen mit Ihnen - kundige Finanzfachkraft gesucht

Steps for Peace sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt Unterstützung durch eine ehrenamtliche Finanzfachkraft. Wir freuen uns über eine fachkundige Person, die unsere Buchhaltung und die Abrechnungen von Projekt- und Spendenmitteln im Blick hat und uns bei Anträgen hilfreich zur Hand gehen kann. Außerdem sollte sie sich mit öffentlichen Zuwendungen für gemeinnützige Organisationen auseinandersetzen und zwischen zwei und fünf Stunden Zeit pro Woche aufbringen können. Wichtig ist uns, dass wir jemanden für eine längerfristige Mitarbeit in unserer Organisation gewinnen.

Sie können sich vorstellen, eine Friedensorganisation mit Ihrer fachlichen Expertise an der Stelle zu unterstützen, an der Sie es am besten können? Dann werden Sie Teil eines Teams aus ehrenamtlichen Mitarbeitenden, das sich gemeinsam für das große Ziel eines friedvolleren Miteinanders engagiert. Sprechen Sie uns an!

jetzt kontaktieren



Nehmen Sie die Sache in die Hand - Materialien bestellen und auf unsere Arbeit aufmerksam machen

Sie kennen jemanden, der *Steps for Peace* durch ehrenamtlichen Einsatz oder finanzielle Spenden unterstützen könnte? Oder Sie haben grundsätzlich Lust, auf unsere Vorhaben und Projekte wie das [Mobile Wahllokal](#), die [Friedensfabrik](#) und unsere [Mitmach-Möglichkeiten](#) aufmerksam zu machen? – Dann bestellen Sie unsere Materialien: Mit dem *Steps for Peace*-Prospekt, dem *Friends for Peace*-Spenden-Flyer und den Give-aways wie unserer praktischen Jute-Tasche, unseren Postkarten und den Einkaufswagen-Chips aus nachhaltigem Holz tragen Sie *Steps for Peace* und unsere Arbeit in kleinen Schritten weiter in die Welt. Jetzt anfordern!

jetzt Materialien anfordern

Termine



Unsere aktuellen Termine

Ausstellung „Peace Counts - Frieden machen“

- 21.04.-30.09.2023 – Hartnackschule, Motzstraße 5, 10777 Berlin

Fortbildung in der Kinder- und Jugend(sozial)arbeit

- 14.06.2023 – „Give Peace a Chance - Friedensarbeit mit Kindern und Jugendlichen“, Sozialpädagogisches Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg (SFBB), Königstr. 36 B, 14109 Berlin – [hier anmelden](#)

Newsletter

Gute Nachrichten aus der Friedensarbeit - bitte weitersagen!

Immer auf dem Laufenden über neueste Entwicklungen von *Steps for Peace* bleiben. Jetzt den Newsletter in Ihrem Freundeskreis empfehlen und damit unser Netzwerk friedensbewegter Menschen noch größer machen! Einfach direkt an Freund*innen und Bekannte weiterleiten oder den Anmelde-link teilen.



[zum Anmelde-link](#)



Spendenkonto

GLS Bank
IBAN DE96 4306 0967 1114 7454 00

Steps for Peace

Institut für Peacebuilding
gemeinnützige GmbH
Hochkirchstraße 7
10829 Berlin, Deutschland
www.steps-for-peace.org

Redakteur
Markus Müller



Diese E-Mail wurde gesendet an: **{{ contact.EMAIL }}**

Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter von *Steps for Peace* angemeldet haben.

Vom Newsletter abmelden



© 2023 **Steps for Peace**